

1. Record Nr.	UNINA9910265133803321
Titolo	Legitimität : Gesellschaftliche, politische und wissenschaftliche Bruchlinien der Rechtfertigung / Maria Dammayr, Doris Graß, Barbara Rothmüller
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	9783839431818 3839431816
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (367 p.)
Collana	Sozialtheorie
Classificazione	MD 3550
Disciplina	363.20942
Soggetti	Legitimation Normative Ordnungen Normative Orders Ungleichheit Inequality Ungerechtigkeit Injustice Politik Politics Gesellschaft Society Politische Soziologie Political Sociology Democracy Demokratie Soziale Ungleichheit Social Inequality Politikwissenschaft Political Science Sociology Soziologie
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Whether in finance, care provision or education, current crises affect

the stability of models of legitimization, and need to be reconsidered in the context of scientific and political debates. Are forms of legitimization of, say, democracy, service provision, social inequalities and claims to truth or rule becoming fragile? Are new interpretive horizons appearing in discourses of crisis, or are the received, previously unquestioned models of justification perhaps becoming even more convincing? The essays in this anthology investigate the development and course of the fault lines in justification in areas as diverse as politics, finance and labor, education, academia and the media.

Nota di contenuto

Frontmatter 1 Inhalt 5 Legitimitat und Legitimierung in der sozialwissenschaftlichen Debatte: eine Einführung in Theorien der Rechtfertigung und Kritik von Herrschaft 7 Die Unangemessenheit des »demokratischen Versprechens« - zur Brüchigkeit der politischen Rechtfertigungsordnung 27 Schöne Geschichten? Legitimation und Zwang in der europäischen Krisenpolitik 49 Finanzkrise ohne Legitimationskrise? Kapitalismuskritik in der deutschen Qualitätspresse 73 Krise der deutschen Nation? Legitimierung politischer Zugehörigkeit am Beispiel Deutschlands 95 Angeboren oder erworben? Eine Pilotstudie über die öffentliche Anerkennung der genetischen Verursachung menschlicher (Verhaltens-)Eigenschaften 117 Legitimitat und Gehorsam 135 Die Legitimation sozialer Ungleichheit - Bildung, Status und die Akzeptanz von Ungleichheit auf Basis des meritokratischen Prinzips 153 Die Gerechtigkeit der Spalte. Über die Rechtfertigung von Exzellenz im deutschen Bildungsdiskurs 177 Die Legitimation einer Gesamtschule: Historische Bruchlinien und Randzonen von Gleichheit in der Debatte um das »Paradepferd sozialistischer Bildungspolitik« 199 Produktion und Legitimation von Bildungsungleichheiten in der Migrationsgesellschaft 227 Die Legitimierung von Leistung als arbeitsweltliche Anforderung - eine diskursanalytische Betrachtung 249 Gerechtigkeitsansprüche und Kritik in Arbeit und Betrieb 269 Bildungsarbeit im Spiegel von Rechtfertigung und Kritik: Überlegungen zur Spezifität normativer Deutungsmuster im Feld schulischer Leistungspolitiken 289 »Menschlichkeit pflegen« - Legitimitat und Gerechtigkeit in den Leistungsanforderungen der Altenpflege aus Sicht der Beschäftigten 315 »Bei uns hat sich noch keine beworben.« Legitimierung von Berufseinstiegsbarrieren für Technikerinnen 341 Autorinnen und Autoren 359 Backmatter 363

Sommario/riassunto

Ob Finanz-, Pflege- oder Bildungskrise – aktuelle Krisen bergen das Potenzial, die Legitimität von Herrschaft zu verändern. Die Stabilität von Legitimationsmustern ist gesellschaftlich, politisch und wissenschaftlich umkämpft und historisch jeweils neu zu reflektieren: Werden Formen der Legitimation etwa von Demokratie, Leistung, sozialen Ungleichheiten und Wahrheits- oder Herrschaftsansprüchen brüchig? Entstehen in Krisendiskursen neue Deutungshorizonte oder gewinnen bislang als selbstverständlich akzeptierte Rechtfertigungsmuster an neuer Überzeugungskraft? Die Beiträge des Bandes untersuchen die Herausbildung und den Verlauf von Bruchlinien der Rechtfertigung in so unterschiedlichen Bereichen wie Politik, Wirtschaft und Arbeit, Bildung, Wissenschaft und Medien. »Insgesamt haben die Herausgeberinnen einen thematisch breiten und erfreulich reflektierten Band zur ›Rechtfertigung und Kritik von Herrschaft‹ in Krisenzeiten vorgelegt.«